Jakob Fahrzeugbau

Das schweizerische Unternehmen stellte den neuen Herkules TD 45210 auf der bauma aus. Dabei handelt es sich um einen endlos drehenden Teleskopstapler mit fest aufgebauter Winde. Der Herkules TD 45210 bietet eine maximale Hubhöhe von 21 m, bis zu 19 m Ausladung mit 650 kg Resttragkraft und maximal 4.500 kg Tragkraft.

Die 4,5 t-Winde ist fest auf dem Oberwagen montiert, so dass kein separater Transport mehr notwendig ist. Zudem hat der Bediener nach Herstellerangaben keinen Tragkraftverlust durch das Eigengewicht der Winde mehr, wie dies bei der Aufnahme an der Wechselplatte sonst üblich ist. Zum Standard gehören eine automatische Überlast-Abschaltung für sämtliche abgestützten und nicht abgestützten Hebefunktionen durch eine LMB, vier Sicherheitsstützen, einzeln hydraulisch bedienbar und für den Transport völlig einklappbar, eine automatische Blockierung der Hinterachse bei mehr als 5° Drehung sowie die Bedienung vom Fahrersitz oder mit der Funkfernsteuerung außerhalb der Kabine, zum Beispiel von der Montagebühne aus.

Herzstück des Herkules TD 45210 ist ein 100 kW (136 PS) Perkins-Turbodiesel. In Kombination mit dem hydrostatischen Allradantrieb von Bosch-Rexroth kann der Teleskopstapler auf maximal 30 km/h beschleunigt werden. Optional steht eine Version für 40 km/h Straßenfahrt zur Auswahl. Dann ist die Maschine mit gefederten ZF-Achsen für eine ruhige Fahrt sowie einem elektronisch gesteuerten 2-Gang-Lastschaltgetriebe ausgestattet.

Auf der bauma war der Teleskopstapler Herkules TD 45210 von Jakob Fahrzeugbau wie hier mit Windengalgen und Arbeitsbühne ausgestattet.

Zum Verfahren können die Stützen völlig eingeklappt werden, so dass der enge Wenderadius von 3,5 m nicht eingeschränkt wird.

Verschiedene Ausrüstungsvarianten stehen zur Auswahl. In München war der Teleskopstapler mit Windengalgen und Arbeitsbühne ausgestellt, so dass Lasten parallel zur Arbeitsbühne transportiert und leicht verbaut werden können. Der Galgen wird dabei auf den Grundarm der Maschine aufgesteckt. Das macht der Fahrer, wie bei allen Wechseln der Anbauteile, ohne fremde Hilfe mit der Funkfernsteuerung. Nachdem das Windenseil über den Arm gezogen wurde, können Lasten bis zu 300 kg vor der Bühne transportiert werden. Zu verarbeitende Baumaterialien werden schnell auf eine Arbeitshöhe von 23 m gebracht, ohne dass eine zweite Maschine gestellt werden muss. Der Ausleger des Windengalgens ist teleskopierbar, so dass verschieden große Werkstücke parallel zur Bühne geholt und dann verbaut werden können. *BM*

JLG + Kooperation zwischen SAME-Deutz-Fahr

Auch wenn immer mehr Arbeitsbühnenvermieter Teleskopstapler in ihrem Fuhrpark bereitstellen, so bleibt ein Hauptabsatzmarkt für solche Maschinen doch die Landwirtschaft. Nun müsste ein Hersteller wie JLG, der aus dem Arbeitsbühnenbereich kommt, fast schon ein neues Vertriebsnetzwerk aufbauen, um den Agrarsektor hinreichend bedienen zu können.

SAME Deutz-Fahr ist in der Landwirtschaft bestens bekannt und verfügt dementsprechend über solche Vertriebsstrukturen. Die Kooperation ermöglicht es JLG auch auf diesem wichtigen Markt aktiv zu werden. Auf der anderen Seite erweitert die SAME Deutz-Fahr-Gruppe ihr Produktangebot und kann verschiedene Landwirtschaftsmaschinen aus einer Hand anbieten. Die neuen auf den Landwirtschaftsbedarf zugeschnittenen Teleskopstapler werden von JLG produziert und an SAME Deutz-Fahr geliefert, unter deren Farben und Produktnamen die Maschinen auch vertrieben werden.

Eine weitere Neuigkeit betrifft die JLG Deutschland GmbH. Thomas Müller, ehemals für den Vertrieb von Liftlux-Scheren in Norddeutschland zuständig, verstärkt nun das Team der JLG Deutschland GmbH als Key Account Manager, wie Kai Schliephake, Geschäftsführer, im Gespräch mit BM berichtete. Kai Schliephake sprach auch offen die Stahlproblematik an. „Seit Mai 2003 ist der Stahlpreis um 30 % gestiegen," so der Geschäftsführer. „Das größere Problem ist aber überhaupt Stahl zu bekommen." Aus diesem Grund erhebt JLG auf alle Maschinen die ab dem 15. März dieses Jahres geordert wurden einen Stahlzuschlag von 2,75 %. *BM*

Kai Schliephake (li.), Geschäftsführer, und Thomas Müller, neuer Key Account Manager der JLG Deutschland GmbH, vor dem neuen Ultra Boom 1250 AJP. BM-Bild

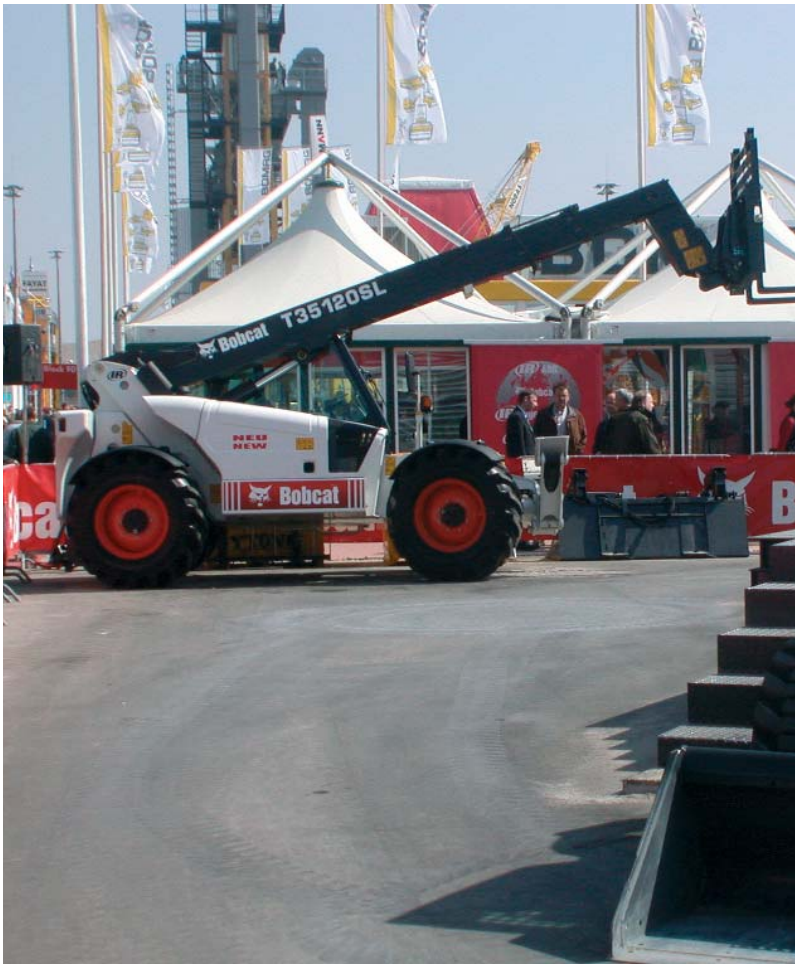
Bobcat

Die zum Unternehmen Ingersoll-Rand gehörende Marke Bobcat präsentierte auf der bauma in München unter anderem drei Teleskopstapler. Mit dem Modell T35120 war auch eine Neuheit darunter.

Mit einer Hubhöhe von 12 m bei 2,3 t Hubkraft und einer maximalen Nutzlast von 3,5 t verbindet der T35120 nach Herstellerangaben zwei herausragende Neuentwicklungen in der Reihe der Bobcat-Teleskopen. Die eine ist die neue Kabine, die jetzt alle neun Bobcat-Teleskopen aufweisen. Diese Kabine hat eine zweigeteilte Tür und bietet erhöhte Sicherheit, mehr Komfort und einen proportionalen Joystick, der nunmehr serienmäßig in allen Bobcat-Teleskopen zu finden ist.

Die zweite Neuentwicklung des T35120 ist der neue, patentgeschützte Ausleger. Gefertigt aus hochfestem und zugfestem Stahl, wird bei diesem Ausleger ein Merkmal aus dem Kranbau verwandt – eine Gegenstrebe, die eine hohe Steifigkeit des Auslegers beim Teleskopieren unter voller Last gewährleistet. Zur Verkürzung der Wartungs- und Reparaturzeiten wurde der Ausleger aus voneinander unabhängigen und herausnehmbaren Baugruppen zusammengesetzt. Die maximale Reichweite des T35120 beträgt 8,1 m bei der noch 400 kg gehoben werden können. Auch der neue T35120 bezieht seine Leistung – wie alle Bobcat-Teleskopen – von einem 74,5 kW (100 PS) starken Perkins-Turbodiesel. Weitere Ausstattungsmerkmale sind hydrostatischer Antrieb und Allradlenkung.

In München waren ferner der Teleskopstapler T2566 und das größte Modell der T40170 zu sehen. Der T2566 stellt maximal 6,45 m Hubhöhe bei einer Nutzlast von 2,2 t sowie bis zu 4,05 m Reichweite bei 900 kg Hubkraft zur Verfügung. Maximal können mit der Maschine 2,5 t gehoben werden. 4.000 kg Nutzlast, 17,43 m Hubhöhe und 13,67 m Reichweite sind die maximalen Leistungsdaten des Teleskopstaplers T40170. Bei maximaler Hubhöhe kann noch auf 2,5 t Hubkraft und bei maximaler Reichweite auf 560 kg Nutzlast zurückgegriffen werden. *BM*



Bobcat präsentierte auf der bauma den neuen Teleskopstapler T35120. *BM-Bild*